

Regierung beschwichtigt: "Zwangstests nicht vorgesehen" – Heute auf der Bundespressekonferenz

<https://www.youtube.com/watch?v=vElfqA45ktg>

In der Bundespressekonferenz wird über die aktuelle Zensur von Inhalten auf Plattformen wie YouTube diskutiert. Der Sprecher kritisiert die Maßnahmen der Bundesregierung und kündigt an, alternative Plattformen zu nutzen, um seine Inhalte zu verbreiten. Zudem wird auf das neue Infektionsschutzgesetz hingewiesen, das bald im Bundestag abgestimmt werden soll.

Stichpunkte:

- Diskussion über Zensur von Inhalten auf YouTube.
- Kritik an der Bundesregierung bezüglich Pressefreiheit.
- Ankündigung der Nutzung alternativer Plattformen wie Rumble.
- Erwähnung des neuen Infektionsschutzgesetzes.
- Wortwechsel mit dem Sprecher der Bundeskanzlerin.

Quelle: Boris Reitschuster

Einstelldatum: 2021-04-13

Revision #1

Created 14 May 2026 18:33:37 by Admin

Updated 14 May 2026 18:33:37 by Admin